

Neues aus dem Pastoralraum

Neues Angebot im Pastoralraum: Katholische Sozialberatung für die ganze Stadt Basel

Seit 2019 sind wir voller Elan mit der Planung beschäftigt. Wir, das sind die Sozialarbeitenden der katholischen Pfarreien in Basel-Stadt und Sarah Biotti, Fachverantwortliche Diakonie. Das Projekt: Eine gesamtstädtische Anlaufstelle, die von Montag bis Freitag Sozialberatung für RKK-Mitglieder anbietet, und dies möglichst ergänzend zur Sozialberatung der Caritas Basel am Lindenberg.

Untrennbar damit verbunden und sehr wichtig ist eine einheitliche Datenbank, auf welche alle Sozialarbeitenden sowohl in ihrem bisherigen als auch im neuen Büro Zugriff haben. Lediglich Riehen wurde bei der Planung von Beginn weg ausgenommen. Dies, weil dort im Rauracherzentrum ein eigenes Konzept existiert, bei dem drei Institutionen gemeinsam Sozialberatung anbieten.

Alle Sozialarbeitenden bleiben Mitarbeitende in ihrer jeweiligen Pfarrei, es wird keine zusätzlichen Stellenprozente geben. Es waren Pfarreileitende und andere Verantwortliche vom Mehrwert zu überzeugen und für die Idee zu gewinnen, was nicht immer ganz einfach war. Nun jedoch sind alle Pfarreien



Die neue Anlaufstelle befindet sich ab November am Lindenberg 10.

(ausser Riehen) mit im Boot und das Projekt nimmt Fahrt auf.

Auch ein Ort für die neue Anlaufstelle steht fest: Das Büro wird sich im Erdgeschoss des RKK-Gebäudes am Lindenberg 10 befinden. Es ist eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Caritas-Sozialberatung geplant, welcher

auch das Mandat für die Beratung der Pfarreimitglieder von St. Clara übertragen wurde.

Im Bewusstsein, dass noch nicht alle Details bis ins i-Tüpfelchen geklärt sind, werden wir auf jeden Fall am 1. November starten und dann Schritt für Schritt Nachbesserungen vornehmen.

Dies während einer Pilotphase von einem Jahr, danach ist eine sorgfältige Evaluation geplant. Ausführlichere Informationen zu diesem neuen Angebot im Pastoralraum Basel-Stadt folgen Ende Oktober in «Kirche heute» Nr. 45–46.

Hella Grunwald,
Sozialarbeiterin Pfarrei Heiliggeist

Pastoralraum Basel-Stadt

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
pastoralraum@rkk-bs.ch
www.rkk-bs.ch/pastoralraum
www.facebook.com/katholischbasel

Pastoralraumleitung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer
Tel. 061 386 90 60
Sarah Biotti, Leitung Spezialseelsorge
Tel. 079 174 18 93

Sekretariat Pastoralraumleitung

Giuanna Derungs, Tel. 061 386 90 60

Rektorat Religionsunterricht

Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

Kommunikation

Meinrad Stöcklin, Tel. 079 174 19 12

Kantonalkirche

Lindenberg 10, 4058 Basel
Tel. 061 690 94 44, kontakt@rkk-bs.ch

Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 061 386 90 60
st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Sekretariat: Thomas Schlumpf,
Pia Dongiovanni, Dominik Jungo
Mo–Fr 9.45–12.00, 15.00–17.30

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarrer
Pascal Bamert, Pfarreiseelsorger

Sozialdienst
Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Mo, Di 14.00–16.00, Di, Mi 10.00–12.00

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09
san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Sekretariat: Mirella Martin,
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar
P. Pasquale Viglione, Seelsorger
Mirella Martin, Seelsorge

Sozialdienst: Gaetano De Pascale
Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus
P. Simon Gräuter FSSP,
Haus St. Judas Thaddäus
Hauptstrasse 18
D-79725 Laufenburg

Philippinische Mission
P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361,
6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

Slowenische Mission
Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12,
8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Syro-Malabarische Gemeinschaft
Fr. Sebastian Thayyil, Wiggistr. 14
8752 Näfels, Tel. 055 612 16 73
seb.thayyil@gmail.com

Tamilische Mission
Fr. Douglas Soosaihasan, Ämtlerstr. 43
8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

Pfarrei St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
Tel. 061 272 60 33
pfarrei@stmarien-basel.ch
www.stmarien-basel.ch

Sekretariat
Andrea Moren-Kreuzweger
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarradministrator
P. Benedikt Locher, Kaplan
Tobias Haener, Kaplan

Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59
sacre-coeur@rkk-bs.ch
https://sites.google.com/site/
paroissesacrecoeurbale/home

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

Secrétariat: Fabienne Bingler
Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

Curé
Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens sur
rendez-vous

Ungarische Gemeinschaft
Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45,
4123 Allschwil
Tel. 061 321 48 00

Pfarrei Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
www.allerheiligen-basel.ch

Sekretariat
Ruth Hunziker-Schmid
Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarradministrator
P. Benedikt Locher, Kaplan
Tobias Haener, Kaplan

Aus den Pfarreien

Pastoralraum	
Basel-Stadt	6–16
Neues aus dem Pastoralraum	
Basel-Stadt	6/7

St. Anton – San Pio X	8/9
Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien	10/11
Heiliggeist	12/13
St. Clara	14/15

St. Franziskus	16
MCI Allschwil-Leimental	17
Pastoralraum Leimental	17–21
Binningen-Bottmingen	18
Oberwil	19

Therwil/Biel-Benken	20
Ettingen	21
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch	22/23

Aus dem Muotathal via Paris zur RKK

Dieser Tage tritt der Jesuit Martin Föhn eine Teilzeitanstellung bei der RKK an und wird fortan den Bereich Bildung und Spiritualität im Pastoralraum Basel-Stadt verantworten.

Martin Föhn, wer sind Sie?

Ich habe Jahrgang 1982 und bin in der Zentralschweiz im Muotathal aufgewachsen. Nach der Ausbildung zum Landwirt ging ich nach Südamerika, um Erfahrungen in der Mission und Entwicklungszusammenarbeit zu sammeln. Es war sehr bereichernd, doch für etwas Langfristiges war mir damals der kulturelle Unterschied zu gross. Zurück in der Schweiz begann ich – nach kurzem Zögern – ein Studium der Religionspädagogik. Nach einigen sehr bereichernden Jahren in der Pfarrei als Religionslehrer und in der Jugendarbeit trat ich 2010 dem Jesuitenorden bei. Durch den Eintritt in den Orden kam das lange Suchen nach meinem Platz in der Gesellschaft zur Ruhe und es wurde Energie frei für das weitere Vorangehen. Nach der zweijährigen «Grundausbildung» im Noviziat folgten drei Jahre Philosophiestudium in München. Wie es in der Jesuitenausbildung üblich ist,

folgte auch bei mir eine praktische Tätigkeit: Von 2015 bis 2017 arbeitete ich als Hochschulseelsorger im aki, der katholischen Hochschulgemeinde Zürich. Das Theologiestudium führte mich nach Paris, wo ich nebenbei noch eine Ausbildung zum Mediator absolvierte.

Was hat Sie nach Basel geführt?

Da uns Jesuiten Basel wichtig ist und wir entschieden, den Standort zu halten, wurde ich gefragt, ob ich mir diese Destination vorstellen kann. Die Zusage fiel mir leicht, da die hier auf mich wartenden Aufgaben zu meinen persönlichen Präferenzen gehören.

Welche Funktionen übernehmen Sie hier genau?

Zum einen ist es die Anstellung bei der RKK für den Bereich Bildung und Spiritualität sowie priesterliche Dienste für die Stadt. Zum anderen werde ich in der Studentenseelsorge mitarbeiten und weiterhin Exerzitien geben für junge Erwachsene. Ein für mich wichtiges Feld ist sicher die Begleitung von jungen Erwachsenen in der Klärung ihres Lebensweges und ihrer Berufung.



Meinrad Stöcklin

Martin Föhn an seinem Wohnort an der Herbergsgasse.

Wie sind Ihre ersten Eindrücke?

Es gefällt mir sehr in Basel, obwohl ich nach drei Jahren Paris nicht primär eine Stadt im Fokus hatte. Doch Basel ist entspannt, klein, wunderbar ruhig und sehr gepflegt.

Welche Schwerpunkte wollen Sie im Bereich Bildung und Spiritualität (Spezialseelsorge) setzen?

Zuerst einmal werde ich schauen, was bereits da ist und gut läuft. Daher wird sicher ein Schwerpunkt die Aus- und Weiterbildung von Lektoren/innen und Kommunionhelfern/innen sein. Weiter ist es mir ein Anliegen, für «Laudato si'» und die integrale Ökologie, wie sie Papst Franziskus versteht, zu sensi-

bilisieren. Dabei geht es mir vor allem um die Wahrnehmung der vielfältigen Beziehungen, in denen wir Menschen stecken. Die Beziehungen zu sich selbst, zur Umwelt und zu Gott sind die Hauptfaktoren, die den Menschen zu dem machen, was er ist. Wie gehen wir mit diesen drei Beziehungsfeldern um und wie gestalten wir sie? Das sind für mich zentrale Fragen.

Was macht Martin Föhn, wenn er nicht arbeitet?

In der kurzen Zeit, die ich hier bin, hat mir das Rheinschwimmen bereits sehr zugesagt. Gut entspannen kann ich beim Wandern.

Welches sind Ihre ersten und nächsten Ziele?

Zuerst geht es mir einmal darum, zu erfahren, wie das katholische, christliche und spirituelle Basel tickt. Die Projekte und Ziele sollen dann mit den Bedürfnissen der Leute vor Ort, die Energie und Freude haben, etwas zu machen, abgestimmt werden. Ich freue mich sehr auf das, was sich mir in dieser ruhigen und doch geistig aufgeweckten Stadt zeigen wird.

Interview: Meinrad Stöcklin, Kommunikation

Gemeinwesen- und Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

Polnische Mission
Neubadstrasse 95, 4054 Basel,
mkbazylea@gmail.com

Slowakische Mission
Pavol Sajgalik, Brauerstrasse 99,
8004 Zürich, Tel. 044 241 50 22,
misionar@skmisia.ch

Pfarrei Heiliggeist
Thiersteinerallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Sekretariat
Danila Witta, Patricia Pargger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Seelsorge
Marc-André Wemmer, Pfarrer
Dorothee Becker, Pfarreiseelsorgerin
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin
Viola Stalder und
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusiker
Ruth Meyer, Projekte

Sozialdienst
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

Misión Católica de Lengua Española
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basel.ch
secretaria
Tel. 061 311 83 56

secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00–18.00
P. Michele De Salvia, misionero
Tel. 061 373 90 39
misionero@mision-basel.ch
María Angeles Díaz Burgos,
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
asistente.pastoral@mision-basel.ch
**English Speaking Roman Catholic
Community of Basel,
Switzerland (ESRCCB)**
Kirche Bruder Klaus
Bruderholzallee 140
4059 Basel
Sibi Choothamparambil, Chaplain
info@esrccb.org, www.esrccb.org/

Pfarrei St. Clara
Lindenberg 8
4058 Basel
Tel. 061 685 94 50
st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

Sekretariat
Sr. Rebekka Breitenmoser,
Verwaltung und Kommunikation
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Mo, Do 14–16 Uhr

Seelsorge
Mario Tosin, Pfr., Tel. 061 685 94 50
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin,
Tel. 061 685 94 56
Luca Pontillo, Jugendseelsorger,
Tel. 061 685 94 61

Marie Hohl, Katechetin i.A.,
Tel. 061 685 94 54

**Sozialdienst in Kooperation
mit Caritas beider Basel**
Tel. 061 691 55 55
info@caritas-beider-basel.ch

**Apostolat zur Feier der hl. Messe
im römischen Ritus in seiner ausser-
ordentlichen Form**
Kanonikus Denis Buchholz
Tel. 079 419 42 76
canon.buchholz@institute-christ-
king.org

**English Speaking Catholic
Community**
Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Portugiesischsprachige
Padre Marquiano Petez
Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrise.ch
José Oliveira, Diácono
Tel. 079 108 45 53
jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige
Katholisch Gééz-Ritus
Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92
gebremeskelgimie@yahoo.com

Karmelitenkloster
Pater Austin Thayamattu, Prior
Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
austintiocd@gmail.com

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

Der Schweizerpsalm

Diligam te Domine, fortitudo mea ... Ich will dich lieben, Herr, meine Stärke! Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Erretter. Dies sind die Verse 2 und 3 von Psalm 18, die in zwei der drei Lesejahre als Teil eines Antwortpsalms gesungen werden. Auf den lateinischen Text hat der Zisterzienser Alberich (Alberik) Zwysig (1808–1854), der im Kloster Wettingen als Sekretär des Abtes und als Stiftskapellmeister tätig war, im Jahr 1835 ein Offertorium (Gesang zur Gabenbereitung) komponiert. 1841, im Jahr der Aufhebung seines Klosters, erhielt er den Text des Schweizerpsalms von Leonhard Widmer, der als Lithograph und Publizist arbeitete. Zwysig schuf keine neue Komposition zu diesem Text, sondern unterlegte ihn seinem Offertorium «Diligam te Domine». Soweit ist die Geschichte vielen bekannt. Interessant ist, dass hier ein Teamwork eines aus der Innerschweiz stammenden Mönchs und eines reformierten liberalen Zürchers vorliegt, und dass die beiden Urheber des Schweizerpsalms einander freundschaftlich verbunden waren, da Zwysig im Geschäft Widmers regelmässige Noten erworben hatte.

Interessant ist auch, dass Zwysig den Text durch Auslassung bzw. Zusammenziehung von Zeilen an seine Musik anpassen musste, während Widmer in den später zusammengestellten Sammlungen seiner Gedichte seine ursprüngliche Version beibehielt. Der Schweizerpsalm entstand in einer Zeit, in der es um die Einheit der Nation schlecht bestellt war, was sogar zu einem Bürgerkrieg führte, dem Sonderbundkrieg von 1847.

Bekanntlich mangelt es nicht an negativen Stimmen zum Text Widmers, der als Produkt seiner Zeit zu sehen ist. Der Theologe und Kirchenmusiker Andreas Marti hat den Text als «kitschig geschöntes Bild der Schweizer Alpen» bezeichnet. Dass sich andere grundsätzlich an den christlichen Bezügen stossen, ist bekannt. Dagegen steht die Einschätzung des Zuger Historikers Alois Odermatt: «Dieses «Beten» richtet sich nicht an einen Gott. Es bedeutet nicht «Bitten», sondern «Staunen» und «Ergriffensein» im Sinne der spätromantischen Natur-Religiosität.» Sicher kann festgehalten werden, dass der Text sehr verschiedenartige Zugänge und Betrachtungsweisen zulässt. Wenn er am Ende eines Gottesdienstes gesungen



Sommaruga Fabrice/pixelio.de

wird, so ist er Ausdruck der vertrauensvollen Hinwendung zu Gott – darin ist er dem von Zwysig zunächst vertonten Text «Diligam te Domine» eng verwandt.

Wegen des nahenden Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettags wurde ich im Pastoralteam der Pfarrei gebeten, etwas zum Schweizerpsalm zu schreiben. So neu, wie einige Mitglieder des Teams gedacht hatten, war das Thema für mich jedoch nicht: Vor 14 Jahren wurde eine Messe für Chor, Streichinstrumente und Orgel auf CD aufgenommen, die einige unvollständig erhaltene Messsätze von Albrich Zwysig mit der Melodie seines Schweizerpsalms kombiniert und abschliesst. Als «Messe mit dem Schweizerpsalm» ist das Werk mittlerweile recht bekannt geworden. Ich wurde damals gebeten, bei der Aufnahme die Orgelstimme zu spielen, was ein Grund war, mich auch mit der Geschichte der Landes hymne zu beschäftigen. Auf der gleichen CD wurde die Aufnahme eines der Orgelwerke veröffentlicht, die über den Schweizerpsalm komponiert wurden – die Aufnahme der «Partita über den Schweizerpsalm» von Benno Ammann (1904–1986). Dies schlägt eine Brücke zu den Ereignissen dieses Jahres: Benno Ammann ist der Komponist jener grossen «Missa Defensor Pacis», die am 26. September von den Basler Madrigalisten in St. Anton gesungen wird. *Matthias Wamser*

St. Anton MITTEILUNGEN

Türkollekten

5./6. September

Das Institut Thérèse von Lisieux (ITL) ist eine Initiative der römisch-katholischen Kirche mit Sitz in Basel. Das ITL verfügt über die Abteilungen Theologiekurse, christliche Lebensschule und Experimente.

12./13. September

Christen im Heiligen Land

Offene Stellen

Wir suchen:

Sekretariat 70%

Sekretariat 40%

Mitarbeiter/in 50%

Kirchenmusiker/in 10 bis 20%

Beachten Sie die Inserate auf unserer Webseite:

www.antoniuskirche.ch

Bewerbungen an:

heinzpeter.mooren@balcab.ch

Fragen an:

Heinz-Peter Mooren, Tel. 079 303 49 19

Pfr. Stefan Kemmler, Tel. 061 386 90 60

Kurs für neue Ministranten/innen

Das Training für neue Ministrantinnen und Ministranten beginnt am Freitag, 4. September, 17.30 bis 18.30 Uhr. Anmeldungen sind bis Kursbeginn noch möglich. Die Aufnahme ist für Sonntag, 22. November, im 10-Uhr-Gottesdienst mit anschliessendem Scharreffen (gemeinsames Essen) angedacht. *Pascal Bamert*

Erstkommunionunterricht

Die Erstkommunionkinder treffen sich am Samstag 5. September, 15.00 Uhr im Pfarrhof zur 2. Gruppenstunde.

Firmung: Fahrt nach Bern

Der Besuch beim Spender der Firmung findet am Samstag, 5. September, statt. Treffpunkt: 11.30 Uhr, Haltestelle Burgfelderstrasse, Tram Nr. 1. Rückkehr ca. 17 Uhr. *Pascal Bamert*

Religionsunterricht 7. Klasse

Der erste Projekthalbtag findet am Freitag, 11. September, 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarreiheim statt. Informationen zur Anmeldung für den Religionsunterricht wurden postalisch versandt. Sollten sie bei Ihnen nicht eingegangen sein, wenden Sie sich bitte direkt an mich (Telefon 061 386 90 69; pascal.bamert@rkk-bs.ch). Danke. *Pascal Bamert*

Pastaessen am «Kilbisonntag»,

13. September, um 12 Uhr

Die Mitenandgruppe lädt euch zu einem leckeren Pastaessen ein. Getränke

und Dessert muss man bezahlen. Da wegen Corona die Platzzahl auf 50 beschränkt ist, meldet euch ab sofort auf dem Sekretariat St. Anton an. Wir freuen uns auf euch.

Spielnachmittag

Nächster Spielnachmittag Donnerstag, 17. September, um 14.00 Uhr. In der Zukunftstube. Herzliche Einladung.

Minis Monatsaktivität

Die lange Corona-Pause und die Änderungen in der Folge haben zu einigen Unsicherheiten geführt. So laden wir euch für Samstag, 19. September, 18.30 Uhr auf ein Stück Pizza und anschliessendes Training zur Auffrischung ein. Dann sind wir uns alle wieder sicherer bei unserem Einsatz. J Anmeldung direkt an mich. *Pascal Bamert*

Ausstellung «Wer ist der Mann auf dem Tuch? Eine Spurensuche»

Interessierte für den Infonachmittag und für die Schulung als Betreuungsperson der Ausstellung bzw. als Ausstellungsführer/als Ausstellungsführerin (Guide) am Sonntag, 20. September, 14 bis 16.30 Uhr wenden sich bitte an Pascal Bamert. Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie auf www.malteser-turinergrabtuch.de.

Herbstlager Ministranten

Am Sonntag, 27. September, brechen wir am frühen Nachmittag auf und fahren an den Hallwilersee, wo wir im Gästehaus des Arbeiterstrandbads Tennwil untergebracht sind. Bis am darauffolgenden Freitag erwarten uns viele spannende Dingen, die das Mittelalter zu bieten hat. Unterlagen wurden letzte Woche versandt. Melden Sie sich bitte, wenn Sie diese nicht erhalten haben. *Pascal Bamert*

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr. Novene zur Mutter der immerwährenden Hilfe am 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in der Kapelle.

AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

Samstag, 5. September

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Philipp. Gemeinschaft)
- 18.30 Pio X S. Messa

23. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 6. September

- 7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 8.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 10.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 9.30 Pio X S. Messa
- 11.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 7. September

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.15 Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

Dienstag, 8. September

Mariä Geburt, Antoniustag

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 15.00 Katholischer Gottesdienst im Pflegehotel St. Johann
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

Mittwoch, 9. September

Hl. Petrus Claver

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche) JM für Ida Doppmann und Angehörige, Verstorbene der Familie Willmann-Mattes
- 18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 10. September

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche) anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr
- 10.30 Katholischer Gottesdienst im Burgfelderhof
- 18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 11. September

Hl. Felix und hl. Regula

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

Samstag, 12. September

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche) JM für Verstorbene der Familie Tavecchio-Fehrenbach und Angehörige, Maria und Otto Eger-Luterbach und Lina Eger und Josef Eger-Lädemann
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 18.30 Pio X S. Messa

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 13. September

- 7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 8.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 10.00 STA Eucharistiefeier
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 9.30 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 11.00 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 14. September

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche) JM für Josef und Frieda Zwiller-Tanner und Angehörige, Indrich Dostal
- 18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 15. September

Antoniustag

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

Mittwoch, 16. September

Hl. Kornelius

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche) JM für Helena Pfeiffer
- 18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 17. September

Heilige Hildegard von Bingen

hl. Robert Bellarmin

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche) JM für Karl Haag-Haas und Angehörige, anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr

- 15.30 Katholischer Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim Johanner

- 18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 18. September

Hl. Lambert

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Fotos: Pio X



Wallfahrt nach Mariastein 2020

Am Eidgenössischen Betttag, 20. September, findet zu Beginn des neuen

Pastoraljahres die traditionelle Wallfahrt nach Mariastein statt.

Für die italienischsprachigen Katholiken im Raum Basel und Umgebung, ist die Wallfahrt nach Mariastein im September Teil der Tradition. Letztes Jahr haben wir das Hundert-Jahr-Jubiläum dieser Wallfahrt mit einem besonderen Programm gefeiert. Im Beisein von Kardinal Francesco Montenegro, Erzbischof von Agrigent, haben wir eine Brücke zwischen den Migranten von gestern und heute geschlagen. Es war wie die Erneuerung des Gelübdes, das die Migranten vor 100 Jahren abgelegt hatten, und das mit Treue bis heute am Leben erhalten blieb.



In diesem Jahr wird die Wallfahrt wegen Covid-19 etwas anders verlaufen. Um die Zahl der Teilnehmenden zu reduzieren, werden nur die Pfarrei San Pio X in Basel und die «Missione Allschwil-Leimental» teilnehmen, und alle

müssen sich anmelden. Obwohl diese Bedingungen uns zwingen, die Art und Weise, wie wir unseren Glauben leben, zu ändern, haben sie in Wirklichkeit nur eine äussere Bedeutung. In der Tiefe werden wir unseren Pilgerweg auch in diesem Jahr im Zeichen der Zuversicht und des Vertrauens in Marias Schutzmantel leben. Wie vor mehr als hundert Jahren, als die Migranten angesichts der grossen Kriegsgefahr das Bedürfnis verspürten, über das individuelle Gebet hinauszugehen und sich als Gemeinschaft an die Gottesmutter zu wenden, so werden auch wir es in diesem Jahr tun, niedergeschmettert von der Gefahr des Virus und seiner Folgen. Und so wie es im Juni schön war, die Kirchen wieder zu öffnen und gemeinsam zu beten, so wird auch die gemeinsame Wallfahrt nach Mariastein unsere Herzen für eine grössere Hoffnung öffnen.

Die Bibel lehrt uns, dass neben dem persönlichen Gebet auch das Teilnehmen an der Gemeinschaft, wie in der Apostelgeschichte vorgelebt wird, uns im Glauben nährt und stärkt. In diesem Sinn werden wir uns auch in diesem Jahr zu Beginn des neuen Pastoraljahres als Gemeinschaft in Mariastein treffen. Im gemeinsamen Gebet

werden wir unsere Hoffnung und unseren Glauben an den mütterlichen Schutz Marias – Mutter Jesu und Mutter von uns allen – miteinander teilen und dadurch vergrössern.

Donatella Portale-D'Addazio

MITTEILUNGEN

Iscrizioni al catechismo

Per i prossimi corsi della Cresima, della Prima Confessione e della Prima Comunione (che iniziano in settembre) e per il corso fidanzati (che inizia il 27 ottobre), si raccolgono le iscrizioni: per email (san.piox@rkk-bs.ch), per telefono 061 272 07 09, marven 9.00–12.00 e 15.00–18.00, o direttamente presso la segreteria dell'ufficio parrocchiale (negli orari di ufficio indicati).

Tutti i corsi di catechismo nella parrocchia S. Pio X sono tenuti in lingua italiana, da animatori che conoscono anche il tedesco.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

SEELSORGERAUM

SchöpfungsZeit 2020

Auf Anregung der Dritten Europäischen Ökumenischen Versammlung in Sibiu (Rumänien) wird seit 2007 von Christinnen und Christen weltweit der Zeitraum zwischen dem 1. September (Tag der Schöpfung der orthodoxen Kirchen) und dem 4. Oktober (Gedenktag des hl. Franz v. Assisi) dem Gebet für den Schutz der Schöpfung und der Förderung eines nachhaltigen Lebensstils gewidmet. Ich lade Sie ein, sich dem Gebetsanliegen anzuschliessen. In den Gottesdiensten werden in dieser Zeit die Bitten um Bewahrung der Schöpfung mit eingefügt. *Tobias Häner, Kaplan*

Feier der Ehejubiläen

Im Gottesdienst am Sonntag, 6. September, 10.00 Uhr in der Allerheiligenkirche feiern wir die Ehejubiläen der Ehepaare, die in diesem Jahr ein halbrundes oder rundes Ehejubiläum feiern. Beim anschliessenden Apéro sind alle Gottesdienstteilnehmenden eingeladen – auch die Unverheirateten – auf unsere Ehejubiläre anzustossen.

Tobias Häner, Kaplan

Beginn nächster Firmkurs mit dem 7-Klassunterricht

1. Treffen: Freitag, 11. September, 14.30 Uhr, vor der Kirche St. Marien

Opfer

Das Opfer vom 6. September ist bestimmt für die Theologische Fakultät Luzern und das Opfer vom 13. September für die diözesane Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern. Wir danken für Ihre Unterstützung.

VORANZEIGE

Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 19. September, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen.

Unser Gast: Fabio Baroni, Firmjugendlicher des vergangenen Kurses.

Allerheiligen

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Josef Wolf-Arnold (*1931), Gotthelfstrasse 98.

Gott gebe ihm den ewigen Frieden und den Angehörigen Kraft und Trost.

Dank an Nicolas Cishugi

Seit Februar 2020 hat Nicolas Cishugi, Priester aus dem Kongo, viele Gottesdienste in Allerheiligen übernommen und war damit sowohl in der Corona-

zeit wie auch in der Vakanz eine grosse Unterstützung. Wir danken ihm ganz herzlich für seinen Einsatz.

Atemgymnastikgruppe Allerheiligen

Mit Schreiben vom Juni 2020 haben wir angekündigt, dass wir, wenn möglich, unsern Betrieb am 14. August wieder aufnehmen. Unter Beachtung der von Bund und Kanton erlassenen Massnahmen ist es möglich, unsere Gymnastikstunden wieder durchzuführen. Aus diesem Grund haben wir tatsächlich am 14. August mit den längst erhofften Übungsstunden wieder begonnen. Bis auf Weiteres finden die Lektionen wie gewohnt am Freitag um 8.30 Uhr (Männer) und um 14.15 Uhr (Frauen) statt. Alle Sicherheitsvorgaben können eingehalten werden und das Programm ist der besonderen Situation angepasst (bitte Maske mitbringen). Es würde uns sehr freuen, wenn sich alle unsere Mitglieder wieder aktiv an unseren Kursen beteiligen würden. Ein kleiner Schritt zurück in die Normalität. *Hans-Peter Roth*

Kinderartikelbörse

Die Kinderartikelbörse vom 11./12. September findet nicht statt. Die Sicherheitsvorschriften (Abstand) können nicht eingehalten werden, daher hat sich das Börsenteam schweren Herzens dazu entschieden, die Kinderartikelbörse abzusagen.

Die neuen Termine für 2021 werden so bald wie möglich auf der Homepage veröffentlicht.

Friede in Gerechtigkeit Bittgang nach Mariastein

Am Mittwoch, 16. September, findet die jährliche Wallfahrt statt. Der Bittgang nach Mariastein entfällt.

Einladung zur Pfarreiversammlung Allerheiligen 2020

Datum: Sonntag, 20. September, nach dem Gottesdienst ca. 11.15 Uhr

Ort: Pfarreisaal Allerheiligen
Die vollständige Einladung sowie die Traktanden siehe «Kirche heute» Ausgabe Nr. 35–36.

Die Unterlagen zur Pfarreiversammlung liegen in der Kirche auf und können auch im Pfarramt bezogen werden.

Gerne verdanken wir die Opfer

5.7. Medienopfer	193.05
12.7. Kath. Studentenhaus	163.10
19.7. Patenschaften Andra Pradesh Indien	150.10
26.7. Da-Sein Offene Kirche Elisabethen	225.60

2.8. Basler Lepra-Hilfe	299.50
9.8. Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind	283.50
15.8. Hilfswerk von Father Nicolas, Schule im Kongo	307.20
16.8. OeSA Basel	200.75

POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 1. und 3. Sonntag im Monat

St. Marien

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Hedwig Aggeler-Aebischer (*1926, Feierabendstrasse 1); Peter Allemann-Müller (*1950, Heinrichsgasse 10). Der Herr schenke ihnen den ewigen Frieden. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Demission bei Freiwilligen

Nach langjährigem Engagement haben sich verschiedene ehrenamtliche Mitarbeiter aus persönlichen Gründen entschieden, von ihren Aufgaben in unserer Pfarrei zurückzutreten. Bruno Trost trat Ende August als Präsident und Mitglied des Pfarreirates zurück. Wir bedauern seinen Rücktritt sehr. Er hat sein Amt mit grossem Engagement, Geschick und Teamgeist ausgeübt und ausgezeichnete Arbeit geleistet. Sr. Maria Veronica Metzger beschloss, aus dem Pfarreirat und der Pfarrwahlkommission auszutreten, wird uns aber in anderen Bereichen weiterhin mithelfen. Ebenso verabschieden wir uns von Barbara Wyss. Sie hat sich leider dazu entschlossen, die vielen Ämter, in denen sie über mehrere Jahre mit unserem ganzen Vertrauen und grösster Zufriedenheit mitgewirkt hat, abzugeben. Als Hilfssakristanin sowie für die Leitung der Heimkommuniongruppe und der Planung der Lektoren und der Kommunionhelfer/innen war sie stets eine grosse Stütze für die Pfarrei. Auch wird sie das Blindenheim sicher vermissen. Sylvia Jametti hat ebenfalls mit grossem Elan und Begeisterung über viele Jahre in der Pfarreiheimkommission mitgewirkt. Auch war sie stets zur Stelle, wenn es um die Organisation der verschiedensten geselligen Anlässe ging, die sie mit viel Liebe und Engagement vorbereitete. Wir danken unseren

Freiwilligen herzlich für ihren Einsatz in unserer Pfarrei und wünschen ihnen Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg. Vergelts Gott! *Pfarrer Stefan Kemmler*

Alben im Gottesdienst

Die Lektoren und Sakristane werden im Monat September gelegentlich Alben tragend im Gottesdienst mitfeiern. Dieses weisse Gewand steht für den Dienst, den diese Personen im Gottesdienst für die Gemeinschaft verrichten. Die Albe lässt die Person selber zurücktreten, während die Handlung in den Mittelpunkt gestellt wird. Es ist ein Versuch, die Gottesdienste zu bereichern und soll einen Monat lang ausprobiert werden. Danach entscheiden die Lektoren, Sakristane und Seelsorger, ob sie diese Form des Mitfeierns beibehalten möchten. *Kaplan P. Benedikt Locher OSB*

Schnuppertage für Ministranten/innen in St. Marien

Du wolltest schon immer mal den Gottesdienst aus nächster Nähe mitbekommen oder einfach mal ein Weihrauchfass schwenken und vor allem gemeinsam mit neuen Freunden etwas unternehmen?

Dann kommst du am besten zu unseren Schnuppertagen, bei welchen wir, die ehemaligen Ministranten, dir zunächst eine kleine Einführung zum Ministranten geben, bevor wir gemeinsam den Gottesdienst vom Altar aus, statt von den Kirchenbänken aus, feiern. Eingeladen sind du und alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich gerne in der Kirche engagieren möchten. Natürlich kannst du auch deine Geschwister, Freunde oder Bekannte mitnehmen, die wie du auch am Ministranten interessiert sind.

Konkret treffen wir uns am 6. und 20. September um 10.30 Uhr auf dem Kirchenvorplatz von St. Marien. Dort lernen wir uns bei einem kleinen Zmorge kennen, gefolgt von einer kurzen Einführung in den Ministrantendienst. Im Gottesdienst um 11.30 Uhr darfst du dann schon an der Seite von ehemaligen Ministranten am Altar mitministrieren.

Wenn du dich angesprochen fühlst, dann komm einfach an den oben beschriebenen Daten und Uhrzeiten ohne Voranmeldung und spontan zum Kirchenvorplatz.

Wir erwarten dich dort und freuen uns sehr, dich und viele weitere neue Gesichter kennenlernen zu dürfen.

Falls du noch weitere Fragen hast, dann kannst du dich gerne per E-Mail oder

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 6.9. 23. Sonntag im Jahreskreis
- 8.9. Mariä Geburt
- 9.9. hl. Petrus Claver
- 12.9. Heiligster Name Mariens
- 13.9. 24. Sonntag im Jahreskreis
- 14.9. Kreuzerhöhung
- 15.9. Gedächtnis der Schmerzen Mariens
- 16.9. hl. Kornelius und hl. Cyprian
- 17.9. hl. Hildegard von Bingen, hl. Robert Bellarmin
- 18.9. hl. Lambert
- 19.9. hl. Januarius, Marien-Samstag

ALLERHEILIGEN

- Sonntag, 6. September**
- 10.00 Eucharistiefeier zum Ehejubiläum
- 11.30 Beichte (polnisch)
- 12.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 14–17.00 Gebet (eritreisch-orthodox)
- 17.30 Eucharistiefeier (slowakisch)
- Montag, 7. September**
- 15.00 Rosenkranz
- Dienstag, 8. September**
- 9.00 Eucharistiefeier; JM für Margrith Boog-Häfliger
- Mittwoch, 9. September**
- 18.30 Eucharistiefeier; JM für Franca und Friedrich Stocker-Real
- Donnerstag, 10. September**
- 15.00 Gottesdienst im Generationenhaus mit Tobias Häner, Kaplan, RKK

- Freitag, 11. September**
- 9.00 Eucharistiefeier
- Sonntag, 13. September**
- 10.00 Eucharistiefeier
- 11.30 Beichte (polnisch)
- 12.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 14–17.00 Gebet (eritreisch-orthodox)
- Montag, 14. September**
- 15.00 Rosenkranz
- Dienstag, 15. September**
- 9.00 Eucharistiefeier; JM für Hedwig Gruntz-Fabian
- Mittwoch, 16. September**
- 18.30 Eucharistiefeier; JM für Margreth Meyer
- Freitag, 18. September**
- 9.00 Eucharistiefeier, JM für die Verstorbenen der Familie Huchler

ST. MARIEN

- Samstag, 5. September**
- 17.00 Beichtgelegenheit
- Sonntag, 6. September**
- 11.30 Eucharistiefeier
- 18.00 Eucharistiefeier, Dreissigster für Peter Allemann-Müller
- Dienstag, 8. September**
- 12.15 Eucharistiefeier, JM für Agnes Dinkel-Giger
- 19.30 Bibelteilen
- Mittwoch, 9. September**
- 12.15 Eucharistiefeier
- Donnerstag, 10. September**
- 12.15 Eucharistiefeier und Mittagstisch mit dem Elisabethenwerk,

- M für Christine Odermatt; Hermine Mangold, Trudi Nielsen, Elena Vischer
- Freitag, 11. September**
- 12.15 Eucharistiefeier, JM für Josy Keller, M für Maria Ukarma und Piotr Ukarma
- 14.30 1. Treffen der 7.-Klässler des Seelsorgeverbandes Allerheiligen-St. Marien
- Samstag, 12. September**
- 17.00 Beichtgelegenheit
- Sonntag, 13. September**
- 11.30 Eucharistiefeier, der Kastanienhof hat heute für Sie geöffnet (bitte Anmeldung)
- 12.30 Taufe: Gioia Paonessa
- 16.45 Taufe: Angel Dariel Vizvari
- 18.00 Eucharistiefeier
- Dienstag, 15. September**
- Wanderung der Frauengemeinschaft
- 12.15 Eucharistiefeier
- 19.00 Pfarreiversammlung St. Marien
- Mittwoch, 16. September**
- 12.15 Eucharistiefeier
- Donnerstag, 17. September**
- 12.15 Eucharistiefeier
- Freitag, 18. September**
- 12.15 Eucharistiefeier, JM für Heinz und Elisabeth Lauber-Riner; Adolph und Lucie Haegeli-Briefer
- 16.30 Eucharistiefeier im Altersheim Hasenbrunnen
- 19.30 Konzert «Soir et Matin»

SACRÉ-CŒUR

- Samedi 5 septembre**
- 18.00 Messe anticipée du dimanche
- Dimanche 6 septembre**
- 23ème dimanche ordinaire**
- 10.30 Messe
- Quête pour la faculté de théologie de l'université de Lucerne
- 15.00 Hongrois
- 18.00 Service anglican (en anglais)
- Mardi 8 septembre**
- 18.00 Messe
- Mercredi 9 septembre**
- 9.00 Messe
- Jeudi 10 septembre**
- 18.00 Messe
- Vendredi 11 septembre**
- 12.15 Messe à Ste-Marie
- Samedi 12 septembre**
- 18.00 Messe anticipée du dimanche
- Dimanche 13 septembre**
- 24ème dimanche ordinaire**
- 10.30 Messe
- Quête pour les fleurs de la Paroisse
- 15.00 Hongrois
- 18.00 Service anglican (en anglais)
- Mardi 15 septembre**
- 18.00 Messe
- Mercredi 16 septembre**
- 9.00 Messe
- Jeudi 17 septembre**
- 18.00 Messe
- Vendredi 18 septembre**
- 9.00 Messe à Allerheiligen

telefonisch an das Pfarramt melden. Dann werden wir mit dir den Kontakt aufnehmen und die Fragen klären.

Praveen Kadavil

Elisabethenwerk

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Mittagstische (jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat) mit den nötigen Vorsichtsmassnahmen bereits wieder stattfinden. Wäre doch schön, wenn Sie wieder einmal hineinschauen. Ihre Anmeldung für den 10. September nimmt das Pfarramt gerne entgegen.

Taufe

«Und er nahm die Kinder in seine Arme; dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie.» (Mk 10,16)
Am Sonntag, 13. September, werden Gioia Paonessa und Angel Dariel Vizvari durch die Spendung der Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Wir wünschen den Familien Gottes Segen.

Pfarreiheimkommission

Die bisherige Präsidentin, Marianne Wenger, übergibt ihr Amt auf 1. September 2020 an Axel Gampp. Sie wird als Vizepräsidentin weiterhin die Pfarreiheimkommission im Pfarreirat vertreten. An dieser Stelle sei ihr für ihren jahrelangen engagierten Einsatz gedankt wie auch dafür, dass sie sich weiterhin für die Kommission einsetzt.

Frauengemeinschaft

Wanderung in die Klus ca. eine Stunde leicht abwärts, am Ende zum Mittagessen im Winzerbeizli inmitten der Reben bei Monica Fanti, mittlerer Rebberg in Aesch. Dienstag, 15. September, Treffpunkt 10.45 Uhr, Endstation Iler-Tram in Aesch, Anmeldung an Barbara Schäfer bis 11. September, Tel. 061 302 57 86.

Einladung zur Pfarreiversammlung St. Marien 2020

Dienstag, 15. September, 19.00 Uhr
Ort: Pfarreisaal St. Marien. Die vollständige

Einladung sowie die Traktanden siehe «Kirche heute» Ausgabe Nr. 33–34.

Konzert

Freitag, 18. Sept., 19.30 Uhr im Pfarreiheim von St. Marien
«Soir et Matin» Trios von L. Farrence, M. Bonis, L. Boulanger und G. Tailleferre. Tomomi Horik, Klavier; Desirée Pousaz, Violine; Kaspar Zwicky, Violoncello. Abendkasse.

Sacré-Cœur

Le groupe musical Los Elementos répètera et enregistrera un CD dans l'église du Sacré-Cœur, du 31 août au 5 septembre. Nous vous remercions de bien vouloir rester silencieux à l'église afin de ne pas les déranger dans leur travail. Merci.

Lectio Divina, groupe ABC

Vendredi 11 septembre, à 9.30 h

Célébration des petits enfants, à St-Léonard

Samedi 12 septembre, à 10.00 h

Repas des aînés du groupe St-Vincent

Samedi 12 septembre, dès 12.00 h

Réunion du Conseil de paroisse

Vendredi 18 septembre, à 19.00 h

Rencontre du groupe de partage

Mardi 22 septembre, à 19.00 h

Les enfants souhaitant faire leur 1ère communion en 2021 au Sacré-Cœur sont priés de s'annoncer au secrétariat jusqu'à fin septembre 2020.

Les paroissiens

sont priés de suivre les indications et de respecter les marquages et les mesures d'hygiènes.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum Heiliggeist



Fotos: O. Hochstrasser

Die Erstkommunionkinder bei ihrem Fest am 16. August.

Gemeinschaft feiern – mit Abstand?

Am 16. August war es endlich soweit: die Erstkommunion wurde gefeiert.

Im vergangenen Schuljahr haben sich die Kinder vorbereitet, Geschichten von Jesus gehört, Gottesdienste gefeiert und sich untereinander kennengelernt.

Und plötzlich – Stillstand, Lockdown. Wie nun weiter?

Über Briefe, Videos und Päckchen sind wir in Kontakt geblieben. Nun waren die Eltern gefordert: haben mit den Kindern Brot gebacken, Rätsel gelöst, eine Brotfeier gestaltet.

Vor den Sommerferien durften wir den Faden wieder aufnehmen. Es brauchte einen Moment, bis die Kinder wieder auftauchten.

Doch wie feiert man einen Erstkommuniongottesdienst in Coronazeiten? Wie Gemeinschaft spürbar machen, wenn Abstand das Gebot ist?

Für jede Familie wurde eine Kirchenbank zur Verfügung gestellt. Damit sich die Familien nicht durchmischten, trafen sie sich an Stehtischchen vor dem Gottesdienst und wurden von den Lotsen an ihren Platz in der Kirche gebracht. Nur angemeldete Gäste der Kinder konnten am Gottesdienst teilnehmen.

Mit diesem Schutzkonzept gab uns das Gesundheitsdepartement das Okay für die Feier. Und dann war es endlich soweit: 25 Kinder zogen bei feierlicher Orgelmusik in die Kirche ein und versammelten sich um den Altar.

Wir hörten die Emmausgeschichte und wie Jesus mit seinen Freunden unterwegs war und sie seine Gegenwart erst beim Teilen des Brotes erkannten. Die Kinder spielten vor, wie und wo sie heute Jesu Gegenwart in ihrem Alltag

spüren, und der Jugendchor gestaltete den Gottesdienst musikalisch, da Gemeindegasung nur eingeschränkt stattfinden durfte.

Um den Altar versammelt empfangen die Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion und durften die besondere Gemeinschaft mit Jesus erfahren.

Es war für mich ein besonderer Gottesdienst. Nach all der Unsicherheit durften wir diesen Tag nun doch noch gemeinsam feiern.

Viele Menschen haben dazu beigetragen, dass dies möglich war: Die Eltern, die ihre Kinder vermehrt zuhause auf die Erstkommunion vorbereitet haben. Die Kinder, die sich auf diese besondere Situation eingelassen haben.

Die Lotsen, die diskret für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Der Sakristan, der mit Messstangen und guten Ideen für den erforderlichen Abstand sorgte. Das ganze Team, das mitgedacht und mitgeholfen hat, dass dieser Gottesdienst stattfinden konnte. Besonders aber Ruth Meyer, die geschickt die Fäden im Hintergrund zog, damit die Organisation der Tische, der Lotsen, der Sitzplätze und vieles mehr funktionierten.

Wir haben Erstkommunion gefeiert: Vielleicht nicht alle zusammen in der Kirche. Fünf Kinder werden im nächsten Jahr ihre Erstkommunion feiern bzw. individuell im Sonntagsgottesdienst.

Doch Gemeinschaft haben wir gefeiert, weil so viele Menschen mitgeholfen haben, damit dieses Fest in diesem Jahr stattfinden konnte.

Christine Wittkowski

MITTEILUNG

Nachbestellung Heimosterkerzen

Die diesjährige Osterkerze ist ausserordentlich beliebt, was uns sehr freut. In den letzten Wochen sind immer wieder Anfragen eingegangen, ob es noch Kerzen zu kaufen gibt. Da wir keine Heimosterkerzen mehr vorrätig hatten, haben wir nochmal eine Bestellung aufgegeben. Die Kerzen sind nun eingetroffen und können per sofort auf dem Pfarramt für den Preis von 10.– erworben werden.

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

Dienstag, 8. September, Tituskirche: 3. Geburtstag von Offline ab 18 Uhr. Gespräch mit dem Mikrobiologen und Nobelpreisträger Werner Arber über Evolution und Schöpfung. Abschluss mit Abendsegen um 21.00 Uhr.

Montag, 21. September, Tituskirche: «Mystische Spuren in Basel und am Oberrhein» mit Pfr. Michael Bangert von 15.00 bis 17.00 Uhr.

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

23. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 5. September
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit

Sonntag, 6. September
9.00 HG Kommunionfeier (D. Becker)

11.00 HG Kommunionfeier (D. Becker)

11.00 BK Eucaristía en español

12.30 HG Taufe

17.30 BK Mass in English

Montag, 7. September

9.30 HG Kein Gottesdienst

Dienstag, 8. September

Mariä Geburt

14.15 HG Rosenkranz

18.00 BK Kein Gottesdienst

18.00 Titus Geburtstag Offline

Mittwoch, 9. September

Hl. Petrus Claver

9.30 HG Gottesdienst
JZ für Maria Zähringer-Tröndle; Philomena Stäuble; Roman Sitek; Gedächtnis für Silvia Gottwald

Donnerstag, 10. September

11.00 Farnsburgerstrasse 58 Gottesdienst

Freitag, 11. September

Immer am Dienstag, Tituskirche: Yoga um 18.15 Uhr.

Immer am Mittwoch, Tituskirche: Abendmeditation um 19.30 Uhr.

Donnerstag, 15. Oktober:

Pilgertag auf dem Bibelweg nach Gerlafingen. Anmeldung bis 5. Oktober bei anne.lauer@rkk-bs.ch oder Kelly Kapfer, Telefon 061 336 30 31.

GLAUBEN FEIERN

Taufen

Am 6. September empfangen vier Kinder das Sakrament der Taufe:

Andri Milo Portmann, Sohn von Jonas Küng-Portmann und Madlen Portmann-Küng

Junah Esme Mügeli, Tochter von Emre Demiröz und Werliza Mae Mügeli

Alessia Morson, Tochter von Marco Morson und Luciana Melzi

Enea Leonardo Cantoro, Sohn von René Meier und Claudia Cantoro

Wir wünschen den Familien viel Freude und Gottes Segen.

18.00 HG Kein Gottesdienst

24. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 12. September

17.00 HG Keine Beichtgelegenheit

18.00 HG Zwischendrin (A. Lauer)

Sonntag, 13. September

9.00 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/A. Lauer)

11.00 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/A. Lauer)

11.00 BK Eucaristía en español

17.30 BK Mass in English

Montag, 14. September

Kreuzerhöhung

9.30 HG Gottesdienst
Gedächtnis für Alex und Clemens Kramer; Paul und Ludwig Merk; Max Ritler
Dreissigster für Paul Gischtig

Dienstag, 15. September

14.15 HG Rosenkranz

18.00 BK Gottesdienst

JZ für Bernhard Straessle

Mittwoch, 16. September

9.30 HG Gottesdienst

Donnerstag, 17. September

Hl. Hildegard von Bingen

11.00 Farnsburgerstrasse 58

Gottesdienst

18.30 HG Gebet am Donnerstag

Freitag, 18. September

18.00 HG Gottesdienst



Firmgruppe mit Firmbegleitenden, Ministranten und Bischof Felix Gmür vor der Heiliggeistkirche.

Firmspendung durch Bischof Felix Gmür

Am 15. August wurden 24 junge Menschen aus der Pfarrei Heiliggeist von Bischof Felix Gmür gefirmt. Der Gottesdienst wurde wegen der speziellen Umstände ausschliesslich mit den Familien und Angehörigen der Firmlinge gefeiert. Wir möchten uns ganz herzlich bei Bischof Felix bedanken und wünschen den Neugefirmt alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Sonntagsgottesdienste in Heiliggeist

Bis auf Weiteres werden die Sonntagsgottesdienste weiterhin jeweils um 9.00 und um 11.00 Uhr gefeiert. Die anhaltenden Coronamassnahmen erlauben es noch nicht, zur gewohnten Gottesdienstordnung am Wochenende zurückzukehren. In der Kirche sind die zu benutzenden Sitzplätze markiert, und wir bitten Sie, diese Plätze auch in Zukunft einzuhalten und die gesperrten Bankreihen nicht zu benutzen. Der notwendige Abstand ist weiterhin wichtig, und er muss auch beim Kommuniongang beachtet werden. Glücklicherweise mussten wir bisher nur selten Gottesdienstbesucher/innen wegschicken, weil alle Plätze besetzt waren. Da erfahrungsgemäss um 9.00 Uhr weniger Mitfeiernde da sind, bitten wir Sie, doch zu überlegen, ob Sie nicht ab und zu auch um 9.00 Uhr kommen können, damit sich die Anzahl der Teilnehmenden gleichmässig auf beide Gottesdienste verteilt.

Es werden die gemäss Schutzkonzept vorgesehenen Gottesdienstlotsen auch an den kommenden Sonntagen im Einsatz sein und Ihnen bei Fragen zur Seite stehen. Wir danken diesen engagierten Frauen und Männern an dieser Stelle für ihren wichtigen Einsatz und ihre Unterstützung. Aber auch Ihnen allen gilt ein grosser Dank für das gute Miteinander in unseren Gottesdiensten in den vergangenen Wochen und für Ihr

Mittragen der geltenden Schutzmassnahmen, die es uns ermöglichen, gemeinsam verantwortungsvoll zu feiern.

«Schöpfungszeit»

Weltweit wird im September in den Kirchen die Schöpfungszeit gefeiert. Im Zeitraum zwischen dem 1. September und 4. Oktober soll in Gottesdiensten und Gebeten dem Schutz der Schöpfung Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Die Gottesdienste am 13. September in der Heiliggeistkirche feiern wir zu diesem Thema.

Nach dem zweiten Gottesdienst zeigen wir ab 12.30 Uhr im L'Esprit den Film «Konzernreport».

Zwischendrin

Moderne Andacht mit Texten, Musik und Stille am Samstag, 12. September, um 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche zum Thema «Schöpfungszeit», Musik Lena Tiefenthaler, Violoncello.

Gebet am Donnerstag

Gebet um Veränderung in der Kirche am Donnerstag, 17. September, um 18.30 Uhr in der Heiliggeistkirche.

Seniorengottesdienste

Bis auf Weiteres finden die Gottesdienste in den Alters- und Pflegeheimen sowie im Palliativzentrum Hildegard nicht öffentlich statt.

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 5./6. September

HG: Theologische Fakultät Luzern

Kollekte vom 13. September

HG: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land

Absage Kinderkleiderbörse

Aufgrund der schwierigen Coronasituation hat die Frauengemeinschaft beschlossen, die Kinderkleiderbörse vom 13. und 14. Oktober abzusagen. Es könnten sich zu viele Menschen im L'Espritsaal und im Restaurant aufhal-

ten. Die Frühlingsbörse findet am 13. und 14. April 2021 statt. Bei Unsicherheiten bitte Telefon 076 511 67 60 kontaktieren. Wir bitten um Verständnis.

Abschied nehmen mussten wir

von Erwin Pfluger-Kaspar (geb. 1925) und Paul Gischig-Zanardi (geb. 1933).

Auferstehung ist unser Glaube,

Gedenken unsere Liebe,

Wiedersehen unsere Hoffnung

Aurelius Augustinus

BEGEGNUNG

Apéro

Zurzeit findet kein Apéro statt.

Erzählcafé: Was ist Freundschaft?

Wann: Freitag, 4. September, 15.00 Uhr.

Wo: L'Esprit, Laufenstr. 44. Gerne möchte ich mit Ihnen ins Gespräch kommen zu Fragen wie: «Wo liegt für Sie der Wert der Freundschaft? Hatten ober haben Sie eine «beste Freundin» einen «besten Freund»? Hatten Sie früher ein Poesiealbum? Kann man ein Tier als Freund haben?» Und noch vieles mehr. Anschliessend Kaffee/Tee und Kuchen im Restaurant oder bei schönem Wetter auf der Terrasse des L'Esprit.

Spielegerisches Gehirnjogging mit Hella Grunwald

Wann: Donnerstag, 17. September, 15 Uhr. Wo: L'Esprit, Laufenstrasse 44. Gehirnjogging – auch Gedächtnistraining genannt – hält Ihre grauen Zellen fit und macht erst noch Spass! Mit Wort-, Zahlen- und Bilderspielen, «Koffer packen», Schätzaufgaben mit Gegenständen, interessanten kurzen Zeitungsberichten aus dem botanischen oder geografischen Bereich und zwischendurch kleinen Bewegungsübungen (am Tisch sitzend) zur Auflockerung vergeht die Zeit wie im Fluge. Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt auf 15 Personen. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung bis 15. September an: hella.grunwald@rkk-bs.ch, Telefon 061 204 40 06.

Wandergruppe Don Bosco/Heiliggeist

Dienstag, 15. September
Hersberg Schützen–Nusshof–Magden–Rheinfelden.

Besammlungszeit: 9.00 Uhr Schalterhalle SBB, Abfahrt: 9.17 Uhr nach Liestal, Bus Nr. 83 Abfahrt 9.35 Uhr nach Hersberg Schützen. Wir laufen über Nusshof nach Magden ca. 2½ Std. Mittagessen Restaurant Blume. Nachmittags nach Rheinfelden ca. 1 Std. Leitung: Cornelia Epprecht, Telefon 079 645 01 71, Christine Heinzelmann, Telefon 076 381 05 78.

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Celebración de la Eucaristía en español

Todos los domingos a las 11 h (BK). Para una información detallada sobre las actividades de la Misión, por favor, consulte la página 25.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Mass at Bruder Klaus church

Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm.

VORANZEIGEN

«Noah und die coole Arche»

Am Sonntag, 20. September, singt der Jugendchor Heiliggeist das neu einstudierte Kindermusical «Noah und die coole Arche» im Gottesdienst um 11.00 Uhr. In fünf Songs wird die Geschichte der Sintflut und die Errettung durch den Bau der Arche durch Noah erzählt. An einem Erlebnismittag beschäftigen sich Kinder unter Anleitung von Christine Wittkowski mit dieser Geschichte, die sie dann zu den Songs spielen und zeigen.

Herbsttreff am 20. September von 10.00 bis 16.00 Uhr

Wir vermissen den Herbstmarkt, Sie auch? Als kleines Trostpflaster laden wir am Sonntag, 20. September, zum Herbsttreff ein. Das OK vom Herbstmarkt, das Pfarreiteam, die Pfadi St. Alban, die Jugendkommission sowie die 8. Religionsklasse gestalten für Sie zusammen ein kleines, aber feines Herbstprogramm. Ab 10.00 Uhr gibt es Kaffee und Gipfeli, um 12.00 Uhr steht das Mittagessen bereit und danach locken Kaffee und Kuchen. Die Jugendlounge ist für Kinder und Jugendliche offen und ab 14.00 Uhr laden die 8.-Klässler/innen zu thematischen Kirchenführungen ein. Ein Schutzkonzept ist vorhanden. Nähere Infos auf www.heiliggeist.ch und im nächsten «Kirche heute». *Ruth Meyer*

Pilgerausflug nach Mariastein

Am Sonntag, 27. September, pilgern wir gemeinsam von der Kirche Bruder Klaus nach Mariastein. In Therwil machen wir einen Stopp und lassen uns von der Gemeindeleiterin Elke Kreiselmeyer in das Wandbild «Acht Frauen» einführen. In Mariastein nehmen wir das Zvieri und besuchen um 18.00 Uhr die Vesper. Infos und Anmeldung: www.heiliggeist.ch *Ruth Meyer*

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum St. Clara



Tae Peter

Am Sonntag, 23. August, feierten in der Pfarrei St. Clara elf Kinder ihre Erstkommunion. Der feierliche Gottesdienst fand in der Kirche St. Joseph statt.

2. Reihe v.l.n.r. Yessica Fontan Garcia, Kamilla Balogh, Nico Schöpfer, Noan Sankieme Lusanga. 1. Reihe v.l.n.r.: Alessandro Fontan Garcia, Marc Cabello Silvestre, Florine Brodbeck, Alyssa Luu, Juan Fontan Garcia, Ryshan Vilvarajah, Filippo Kleine-Reidick.

Ein herzlicher Dank

Einen Apéro gab es wegen Corona keinen. Dafür gab es wunderbare Musik, ein besonderes Kunstwerk zum Abschied, ein coronakonformes Mittagessen, Worte des Dankes und der bleibenden Verbundenheit.

Ich möchte allen danken, die den Gottesdienst mitgestaltet haben: den sieben Musikern und Musikerinnen unter der

Leitung des NOB-Dirigenten Christian Knüsel, Dieter Zimmer für die kostbare Zusammenarbeit zur Herausgabe des Buches «Kunstprojekte Kunst und Kirche 2005–2019», Ludwig Stocker und Denise Bienz für die gelungene Kunstinstallation, Charlotte Wehren, Monika Bächler-Wicki und Pfr. Mario Tosin für die Worte des Dankes und der Anerken-

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

5./6. September

Zur Erfüllung ihrer Aufgabe braucht die Kirche wache, offene und gesprächsfähige Theologinnen und Theologen. Sie braucht Bildungsstätten wie die Theologische Fakultät Luzern, die für eine gründliche Ausbildung von Frauen und Männern für den kirchlichen Dienst sorgen. Das Bistum Basel stellt der Theologischen Fakultät seit Jahren ein Kirchenopfer für spezielle Projekte und Forschungen zur Verfügung. Die Verantwortlichen danken für Ihre Spende.

11./12. September

IM – Inländische Mission: Mission bedeutet Sendung. Die grundlegende Sendung der Christin und des Christen umschreibt Jesus mit den Worten: «Ihr sollt meine Zeugen sein!» (z.B. Apg. 1,8). Damit eine christliche Gemeinde ihr Leben entfalten und so das Zeugnis für Christus ausstrahlen kann, braucht sie auch eine gewisse materielle Grundlage, die Seelsorgerinnen und Seelsor-

gern gestattet, ihr Leben für die Förderung des kirchlichen Lebens einzusetzen, oder die notwendigen Gebäulichkeiten zu errichten und zu erhalten. Die Inländische Mission unterstützt zudem pastorale Projekte in Pfarreien und Institutionen, z.B. Friedensarbeit in einer Schule in Basel-Stadt oder das Netzwerk Katechese in der deutschsprachigen Schweiz.

Verdankungen für die Kollekte

Die Kollektenerträge finden Sie auf der Homepage www.st-clara.ch/medien/publikationen.

Bericht aus dem Pfarreirat vom 19. August

Die Pfarreiversammlung wird am Mittwoch, 18. November, am Lindenberg 8 stattfinden.

Der Pfarreirat hat das Betriebskonzept für die pfarreilichen Räume im neuen Kirchenzentrum St. Christophorus genehmigt. Das Projekt ist ein Leuchtturmprojekt der RKK Basel-Stadt. Der erste Gottesdienst in der neuen Kapelle

wird voraussichtlich am 8. November um 10.30 Uhr stattfinden. Die Restaurants im Eglisee, im Gartenbad Bachgraben sowie das Pulpo am Lindenberg 8 wurden aus den Robi-Spiel-Aktionen herausgelöst. Der neue Trägerverein heisst Verein Pulpo.

Mit dem Verein Pulpo konnte per 1. Juli ein neuer angepasster Mietvertrag für die Bistroräume im UG und einem Büroraum im 1 OG am Lindenberg 8 vereinbart werden. Das Dankesfest für Rolf Stöcklin war trotz Coronavirus ein schöner und gelungener Anlass. Toll, Rolf, dass du uns noch etwas erhalten bleibst und weiterhin in der Pfarrei aktiv bist.

Regula Villiger

Zum Kunstwerk von Ludwig Stocker

Es trägt den Titel «Zorn des Lammes». Dieser Ausdruck kommt tatsächlich in der Bibel im Buch der Offenbarung 6,16 vor. Der «Tag des Zorns» ist der «Tag des Gerichts». Der Tag des Gerichts ist der Tag, an dem Gott selber die Gerechtigkeit herstellt. Dabei geht es um die Bot-

schaft des Trostes und der Hoffnung für die bedrängten und verfolgten Christen in Kleinasien. Ihre Not wird nicht für immer andauern, Gott hat das letzte Wort, seine Gerechtigkeit wird siegen. Wie aktuell doch dieser Text ist. Auch heute sind Christen in Kleinasien verfolgt. Gott stellt sich mit seiner Gerechtigkeit auf die Seite der Schwachen und Verfolgten.

Zur Musik

Junge Musiker und Musikerinnen des Neuen Orchesters Basel haben mit ihrem grossen Können eine wunderbare Atmosphäre geschaffen. Ihr Dirigent Christian Knüsel hatte mit seiner eindrücklichen Gestaltungsgabe ihre Musik zum Lobe Gottes und zur Freude der Gläubigen erweckt.

Ich wünsche der Pfarrei St. Clara, dass sie dieser biblischen Botschaft treu bleibt. Dann wird sie der Zeitgeist nicht überwältigen.

In grosser Dankbarkeit

Ihr Rolf Stöcklin



Bozena Fernandez

Persönliche Segnung und Gebet in der Kirche St. Clara

Zweimal im Monat mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Beichte in der Kirche St. Clara

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Musik in der Kirche St. Clara

Am Samstag, 5. September, um 17.00 Uhr und Sonntag, 6. September, um 9.30 Uhr erklingt in den Gottesdiensten in St. Clara eine lateinische Messe von A.C. Adlgasser (1729–1777) für eine Singstimme und Orgel. Es singt Ruben Olivares, Tenor.

Abendmesse des Frauenforums St. Michael

Am Dienstag, 8. September, um 19.00 Uhr gestaltet das Frauenforum St. Michael einen Abendgottesdienst in der Kirche St. Michael, zu dem auch die

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla),
St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo),
Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 5. September

8.00 Jo lat. hl. Messe
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Paulina Bauer-Hefele
17.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 6. September

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Hochamt
18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 7. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 8. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.00 Jo lat. hl. Messe
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Mi Eucharistiefeier. JZ: Adelheid Gschwind und verstorbene Angehörige, Angelo Casoni, Margrith Haberthür, Margrit Tritschler, Irma Merz und Angehörige, Josephina Antoinette Muntwyler.
Ged.: Rolf Dieter Blender. Dreisigster: Georg Gröner

Mittwoch, 9. September

9.00 Mi Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
9.30 Dk Eucharistiefeier
JZ für Liberata Bernasconi
18.30 Cla Vesper

Donnerstag, 10. September

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 11. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
Samstag, 12. September
9.30 Cla Eucharistiefeier
17.00 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 13. September

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Hochamt
18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 14. September

9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Sr. Maria Consolata Schnurr, Elisabeth Schnurr

und ihre Angehörigen
18.00 Jo lat. hl. Messe
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
Dienstag, 15. September
9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
Mittwoch, 16. September
9.00 Mi Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
Ged. für Maria José Silvestre
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
Donnerstag, 17. September
9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier
Freitag, 18. September
9.30 Cla Eucharistiefeier
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Männer herzlich eingeladen sind. Anschliessend sind alle Gottesdienstbesuchende zum Bettmüpfeli im Käffeli herzlich eingeladen.

Rosenkranz

St. Clara Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph Mo und Do 17.00 Uhr
Mi 16.00 Uhr (englisch)
St. Michael Di 18.15 Uhr
St. Christophorus Mi 8.45 Uhr*
(* wenn GD vorausgeht)

Anbetungszeit

Vor dem Allerheiligsten Altarsakrament besteht zu folgenden Zeiten in der Kirche St. Clara die Möglichkeit zur stillen Anbetung:

Mo bis Sa 10.00 bis 12.00 Uhr
Do 19.30 bis 20.00 Uhr
I. Fr im Monat 19.30 bis 20.00 Uhr

Kleine christliche Gemeinschaften

Am Dienstag, 8. September, um 19.30 Uhr im Saal in St. Joseph trifft sich die Gemeinschaft St. Joseph. Am Donnerstag, 17. September, um 19.00 Uhr am Klingental 7, c/o Georges Kaiser, trifft sich die Gemeinschaft St. Clara. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 7. September, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael (Seitenkapelle). Alle sind herzlich eingeladen!

VERANSTALTUNGEN

Frauengemeinschaft St. Christophorus

Am Donnerstag, 10. September, treffen wir uns an der Tankstelle Weilerweg. Wir nehmen den Dreiländerweg unter die Füsse und treffen uns mit denen, die nicht wandern wollen, um ca. 15.00 Uhr im Restaurant Drei Rosen und nicht wie im Programm steht im Rheinpark. Alle sind herzlich willkommen!

Das Vorbereitungssteam

65-Plus und jüngere Interessierte

Nach langem Unterbruch fangen wieder unsere Seniorennachmittage an. Wir beginnen, wie wir es seit Jahren im September gewohnt sind, mit einem Grillnachmittag und gemütlichem Beisammensein am Mittwoch, 16. September, um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Theodor am Claragraben 43. Herzlich willkommen.

Gisella Chiavi

Tanztag am Lindenberg 8

Alle Interessierten sind am Samstag, 19. September, herzlich zu einem Tanztag (Kreistänze aus dem Bereich des Sakkaltanzes und der Folklore) am Lindenberg 8 eingeladen.

Das Programm wird cornakonform gestaltet. Dauer der Veranstaltung: 10.30 bis 16.30 Uhr (1 Std. Mittagspause)/Kosten: Fr. 40.-. Mitbringen: Verpflegung, Tanzerfahrung, Anmeldung bis 16. September an Marianne Schillinger, Telefon +49 7624 98 36 28, E-Mail marianne.schillinger@t-online.de.

Stammtisch der Männervereinigung St. Michael

Am Donnerstag, 10. September, trifft sich die Männervereinigung zu ihrem monatlichen Treff im Allmendhaus. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Jassbeizli

Am Freitag, 18. September, wird im Pavillon bei der Dorfkirche in Kleinhüningen ab 19.30 Uhr gejasst. Es sind aber auch Nichtjasser zum gemütlichen Beisammensein herzlich willkommen.

ESSEN UND TRINKEN

Caféangebote in der Pfarrei St. Clara

Das Pulpo am Lindenberg 8 und der Bioquartierladen «Peppone Mercado» an der Markgräflerstrasse 14 freuen sich auf Gäste. Ein Besuch lohnt sich. Schauen Sie einfach vorbei. Die verschiedenen Öffnungszeiten finden sich auf der Homepage www.st-clara.ch.

Mittagstisch für jedes Alter

Die Pfarrei St. Clara bietet einmal wöchentlich – auch während der Ferienzeit – am Lindenberg 8 einen Mittagstisch an. Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr servieren freiwillige Helfer/innen ein feines durch das Ristorante Borromeo (Overall Gastro) mit viel Liebe zubereitetes Mittagessen für Fr. 16.-. Im Preis inbegriffen ist eine Suppe, ein Salat, der Hauptgang, ein Dessert sowie Wasser und ein Kaffee zum Abschluss. Wir bitten um eine An-

meldung bis jeweils Montag, 11.30 Uhr an das Pfarramt St. Clara st.clara@rkk-bs.ch, Telefon 061 685 94 50. Jung und Alt sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BILDUNG

Die Bibel neu entdecken

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski. Wann: 18. September, 18.00 Uhr
Wo: im Treff von ATD Vierte Welt am Wiesendamm 14, Kleinhüningen vis-à-vis-Tramhaltestelle Nr. 8

Dr. Marie-Rose Blunsch, Nelly Schenker

**KARMEITENKLOSTER
PROPHET ELIAS**

Klosterkapelle

Stille Anbetung: Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr
Frühgebet: Mo bis Fr 6.30 Uhr
Gemeinsame Stille: Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr
Gebetsstunde MFM: Mo, 7. September, 14.00 bis 16.00 Uhr

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum St. Franziskus

Von den Niederungen des Alltags

Glaube – ist das Versenkung in Gott oder einigermassen anständiges Durchwursteln im Alltag – im Vertrauen, dass ich nicht völlig auf mich selber gestellt bin, dass die unsichtbare Hand Gottes da ist?

Die Bibel – ist das die grandiose Offenbarung Gottes – einer Ausstellung im Beyelermuseum würdig – oder ein unübersichtliches Sammelsurium schöner, weniger schöner und schrecklicher Texte?

Wenn ich ohne besonders frommen Hintergrund die Bibel durchblättere, finde ich das ganze Spektrum von aufbauenden, erbaulichen bis zu empörenden Aussagen. Wie soll dies «Wort Gottes» sein?

Nun – es heisst «Wort» Gottes, nicht z.B. Befehl Gottes, Diktat Gottes, Rezeptbuch Gottes. Ein Wort ist der Anfang eines Gesprächs. Ein Gespräch kann zu Zustimmung führen, zu neuen Erkenntnissen, zu Ermutigung, aber auch zu Widerspruch, zu dezidiertem Ablehnung, zu Zorn usw. Jedes Gespräch ist ein Schritt auf einem Weg, manchmal entscheidend an einer Weggabelung, manchmal bestätigend oder tröstend auf dem Weg.

Nicht jedes Gespräch ist grundsätzlich, tiefsinnig, schwergewichtig. In unseren Gesprächen geht es oft um Praktisches, um Kleinigkeiten, um Unspektakuläres, um Gewöhnliches. Auch für solche Situationen kann uns die Bibel Wort Gottes sein im oben genannten Sinn.

Die biblischen Lesungen dieser Tage sind eher im Alltäglichen anzusiedeln. So z.B. die Sonntagslesung aus dem Buch Sirach (27,30–28,7):

«Groll und Zorn, auch diese sind Gräuel, und ein sündiger Mann hält an ihnen fest.

Wer sich rächt, erfährt Rache vom Herrn; seine Sünden behält er gewiss im Gedächtnis.

Vergib deinem Nächsten das Unrecht, dann werden dir, wenn du bittest, deine Sünden vergeben! Ein Mensch verhartet gegen einen Menschen im Zorn, beim Herrn aber sucht er Heilung? Mit einem Menschen gleich ihm hat er kein Erbarmen, aber wegen seiner Sünden bittet er um Verzeihung? Er selbst – ein Wesen aus Fleisch, verhartet im Groll. Wer wird seine Sünden vergeben?

Denk an das Ende, lass ab von der Feindschaft, denk an Untergang und Tod und bleib den Geboten treu! Denk an die Gebote und grolle dem Nächsten nicht, denk an den Bund des Höchsten und übersieh die Fehler!»

Nicht im Groll verharren, ein Auge zu drücken, das ist nicht das Paradies auf Erden. Aber es bringt doch etwas.

Schliessen möchte ich jedoch mit einem hoffnungsvollen Wort aus dem Buch des Propheten Ezechiel (36,25–27): «Ich giesse reines Wasser über euch aus, dann werdet ihr rein. Ich reinige euch von aller Unreinheit und von allen euren Götzen. Ich gebe euch ein neues Herz und einen neuen Geist gebe ich in euer Inneres. Ich beseitige das Herz von Stein aus eurem Fleisch und gebe euch ein Herz von Fleisch. Ich gebe meinen Geist in euer Inneres und bewirke, dass ihr meinen Gesetzen folgt und auf meine Rechtsentscheide achtet und sie erfüllt.»

Odo Camponovo

MITTEILUNGEN

Einladung zur ordentlichen Pfarreiversammlung 2020

Donnerstag, 10. September, um 19.00 Uhr im Pfarreiheim

Die Traktandenliste, das Protokoll der ausserordentlichen Pfarreiversammlung vom 1. September 2019, die revidierte Jahresrechnung 2019, der Voranschlag 2020, der Kommentar zu Jahresrechnung und Voranschlag sowie die neue Pfarrgemeindeordnung liegen im Pfarreisekretariat zur Einsicht auf. Sie werden auch auf der Webseite der Pfarrei publiziert.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Umtrunk eingeladen, falls es die Coronamassnahmen zulassen.

Für den Pfarreirat

Christoph Bossart, Pfarreiratspräsident

Die Kollekten

5./6. September: Für die Theologische Fakultät der Universität Luzern

12./13. September: Für die Christinnen und Christen im Heiligen Land

Wandergruppe der Frauenvereini-gung St. Franziskus

Unser diesjähriger Ganztagesausflug findet am Mittwoch, 16. September, statt und führt uns von Frutigen zur Hängebrücke Hohstalden. Wanderzeit hin und zurück je ca. 1¼ Std. Nähere Angaben erfolgen durch die Kontaktpersonen. Eine Anmeldung bis zum 7. September ist erforderlich, da das Hängebrügg-Beizli nicht sehr gross ist.

Kontaktpersonen:

Bernadette Hofstetter

Telefon 061 681 60 58

Monika Widmer

Telefon 061 602 35 80

Bettgottesdienst

Am Betttag, den 20. September, müssen wir leider nicht nur auf den geplanten ökumenischen Kirchentag, sondern auch auf einen ökumenischen Gottesdienst verzichten. Keine der Kirchen ist so gross, dass die Sicherheitskonzepte eingehalten werden könnten. Jede Konfession feiert deshalb ihre eigenen Gottesdienste im üblichen Rahmen: in St. Franziskus um 10.30 Uhr und am Vorabend um 17.30 Uhr.



Cornelia Schumacher Oehen

Kindermöbel in der Kirche

Am Informationsabend mit Frau Becker im Juni haben viele Pfarreiangehörige den Wunsch geäussert, dass doch wieder vermehrt Kinder und Jugendliche, und mit ihnen natürlich Familien, in die Kirche kämen. Ein ganz kleiner Anfang (und ein lang gehegter Wunsch von mir) ist mit einem Tischli und vier Hockern gemacht. Die Kinder können darauf Bücher anschauen, Mandalas ausmalen, basteln oder spielen. Auch die Eltern können sich gut dazusetzen. So vergeht die manchmal etwas lange Zeit im Gottesdienst schneller. Und damit zeigen wir, dass auch die Kleinsten bei uns in der Kirche willkommen sind. Die Kindermöbel sind vorerst beim Schriftenstand hinten links in der Kirche aufgestellt. Die Praxis wird zeigen, ob das ein geeigneter Ort ist oder ob doch ein anderer Standort eher in Frage käme.

Die Möbel sind von Blueroom, ein Möbelgeschäft in Sachseln. Das Holz ist FSC-zertifiziert und stammt aus Finnland. Die Möbel werden in einer Werkstatt in der Schweiz von Menschen mit Beeinträchtigungen hergestellt. Also ein durchwegs schönes und wertvolles Produkt, das der Schöpfung in jeder Hinsicht gerecht wird und gut in eine Kirche passt. Cornelia Schumacher Oehen

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

AGENDA

Samstag, 5. September

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend
Dreissigster für John Brunner-Kuster

M für Rudolf Bucheli, Familie
O. Scherer

Sonntag, 6. September

23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Wortgottesfeier

Montag, 7. September

15.00 Rosenkranzgebet

18.00 Ökumenisches Taizégebet;
offen für alle

Dienstag, 8. September

12.00 Seniorenmittagstisch

Donnerstag, 10. September

9.30 Eucharistiefeier

JM für Ernst und Maria Ohnemus-Ohnemus. M für St. Adelheid Hofstetter, Norbert Sprecher. Kaffee im Pfarreiheim

19.00 Pfarreiversammlung, Pfarreiheim

Samstag, 12. September

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend

JM für die Verstorbenen der Familie Stürmer und Grosskinsky, Maria Bumann-Schumacher
M für Marie und Jiri Karbula, Rudolf Bucheli, JZ für Martina Mühlebach

Sonntag, 13. September

24. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier; Dankgottesdienst zur Erstkommunion

Montag, 14. September

15.00 Rosenkranzgebet

18.00 Ökumenisches Taizégebet;
offen für alle

Dienstag, 15. September

12.00 Seniorenmittagstisch

Donnerstag, 17. September

9.30 Eucharistiefeier

Kaffee im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

Sonntag, 6. September

8.00 Kroat. Eucharistiefeier

11.00 Kroat. Eucharistiefeier

Sonntag, 13. September

8.00 Kroat. Eucharistiefeier

11.00 Kroat. Eucharistiefeier